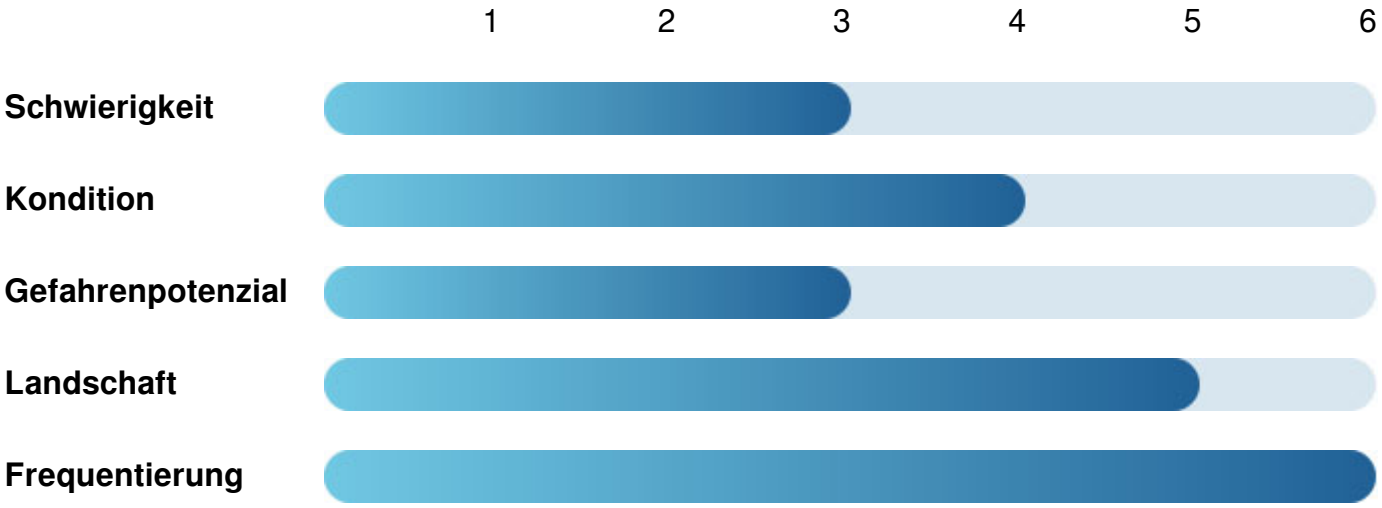
Hindelanger Klettersteig - Großer Daumen (2280 m)

Klettersteig | Allgäuer Alpen

530 Hm | insg. 06:15 Std. | Schwierigkeit (3 von 6)

Der 1973-78 angelegte Hindelanger Klettersteig gehört zu den beliebtesten Klettersteigen der Nördlichen Kalkalpen. Kein Wunder, denn die fast 4 km lange Gratkletterei hinüber zum Großen Daumen gehört mit Sicherheit auch zu den Schönsten. Dabei nimmt einem die Nebelhornbahn einen lästigen Zustieg ab. Die Seilbahnnähe führt jedoch dazu, dass die konditionell durchaus fordernde Ferrata oft unterschätzt wird; auch verlangt die Route schon etwas Kletterfertigkeit.

© Tourentipp.com 2025



Anfahrt: Auf der B19 nach Oberstdorf und hier im Ort der Beschilderung zur Nebelhornbahn folgen.
Navi-Adresse: D-87561 Oberstdorf, Nebelhornstraße 67C
Öffentliche Verkehrsmittel: Gute Bahnverbindung nach Oberstdorf

Ausgangspunkt: Bergstation der Nebelhorn-Seilbahn am Gipfel des Nebelhorns (2224 m). Alternativ kommt auch die Zwischenstation beim Edmund-Probst-Haus (1927m) in Frage; zu Fuß erreicht man in etwa 50 Minuten auf einem der markierten Wege den Gipfel.

Route: Hindelanger Klettersteig: Von der Seilbahnstation (2220 m) kurz abwärts, dann ungesichert mit leichten Kletterstellen (I UIAA) über eine erste Graterhebung hinweg. Dahinter zum eigentlichen Einstieg, den eine senkrechte Leiter markiert. Teilweise gesichert auf den Westlichen Wengenkopf (2235 m), weiter an dem zunehmend schärferen Grat entlang, wobei eine sehr exponierte, mit zwei (kleinen) Tritten entschärfte Stelle zu meistern ist. Eine Eisenleiter hilft über einen Felsabbruch hinab; unter einer senkrechten Wand weiter abwärts und am Kamm über Schrofengelände zur markanten Scharte zwischen den Wengenköpfen (Notabstieg). Anschließend geht's gleich wieder bergan, über eine lange, schräge Leiter auf eine Felsschulter, dann links mit Drahtseilhilfe zum Kamm. Weiter mit einigem Auf und Ab, nur teilweise gesichert, auf den Östlichen Wengenkopf (2207 m). Dahinter recht exponiert (Leiter) hinunter in eine nächste Scharte; vor dem Gegenanstieg zu den „Zwiebelsträng“ (2135 m) besteht eine weitere Abstiegsmöglichkeit. Künstliche Tritte helfen über plattige Felsen hinweg. Aus dem Koblat blinken smaragdgrüne Seeaugen herauf; am südöstlichen Horizont dominiert die ebenmäßig gebaute Pyramide des Hochvogel (2592 m). Gut gesichert überschreitet man die letzten Gratzacken, ehe einen der Hindelanger Klettersteig über eine Leiter in einen Schrofensattel (ca. 2170 m) entlässt; wenig weiter stößt man auf den vom Koblat heraufkommenden Weg: etwa 20 Minuten noch zum Gipfel des Großen Daumen (2280 m).

Abstieg: Vom Gipfel des Großen Daumens wieder zurück zum Sattel und hinunter zum Laufbichelsee. Über das Koblat auf einem Wanderweg zur Zwischenstation der Nebelhornbahn (Edmund-Probst-Haus, 1927 m)

Charakter: Überwiegend mäßig schwieriger Klettersteig mit vielen A- und B-Stellen, jedoch auch zwei C-Stellen sowie mit ungesichertem, ausgesetztem Schrofengelände im I. Schwierigkeitsgrad (UIAA). Der in den siebziger Jahren angelegte Klettersteig folgt dem recht zerklüfteten, ca. vier Kilometer langen Grat, der das Nebelhorn mit dem Großen Daumen verbindet. Trotz recht aufwendiger

© Tourentipp.com 2025

Sicherungen darf die Route nicht unterschätzt werden, weist sie doch einige sehr exponierte Passagen auf. Probleme können auch stark abgeschmierte Felsen und die vielen erdigen Stellen bereiten (bei Nässe gefährlich!). Zudem verlangt das fortgesetzte Auf und Ab absolut konzentriertes Gehen über mehrere Stunden hinweg. Es bestehen drei markierte Zwischenabstiege ins Koblat.

Gehezeit: Gesamt 6:15 Stunden; Hindelanger Klettersteig bis Großer Daumen etwa 4 Stunden, Rückweg übers Koblat 2:15 Stunden

Tourdaten: Ab Nebelhorn etwa 530 Höhenmeter im Anstieg; im Abstieg 800 Hm; Distanz: 8,5 km (gesamte Rundtour)

Jahreszeit: Ende Juni bis Mitte Oktober.

Stützpunkt: 1. Edmund-Probst-Haus (1927m) an der Nebelhorn-Seilbahn, bewirtschaftet Ende Mai bis Mitte Oktober, 120 Plätze, Telefon: +49/8322/4795. Webseite Edmund-Probst-Haus.
2. Außerdem das Seilbahn-Restaurant.

Ausrüstung: Komplette Klettersteigausrüstung mit Helm.

Karte: Kompass Blatt 3, Allgäuer Alpen / Kleinwalsertal, 1:50.000. Oder Bayerisches Landesvermessungsamt, 1:50.000, Allgäuer Alpen. Zum Karten-Shop...

Autor: Eugen E. Hüsler; Bilder: Adobe Stock